Anti-Bias Ansatz

Das englische Wortbias bedeutet Voreingenommenheit oder auch Einseitigkeit. Diese sind Grundlage für Vorurteile, Stereotype und Ausgrenzung.
Der Anti-Bias Ansatz beleuchtet die Formen von Ausgrenzung als Ausdruck gesellschaftlich ungleicher Positionen und Machtverhältnissen und betrachtet, wie diese zusammenhängen. Die pädagogische und bildungspolitische Arbeit mit dem Anti-Bias-Ansatz macht diese gesellschaftliche Schieflagen sichtbar.
Diskriminierung wird auf der zwischenmenschlichen, institutionellen als auch gesellschaftlich-kulturellen Ebene abgebaut. Die Auseinandersetzung mit eigenen Vorurteile, Privilegien und Macht ist dabei zentral.

Anti-Bias ist ein diskriminierungs- und machtkritisches Praxiskonzept.

Es geht darum, vorurteilsbewusst mit Diversität und Unterschiedlichkeit auf der Grundlage von Gemeinsamkeiten umzugehen und aktiv an gesellschaftlicher Veränderung zu arbeiten.

Die Besonderheiten des Anti-Bias Ansatzes:

- macht Diskriminierung emotional und kognitiv für sich selbst und andere begreifbar
- bezieht sich auf alle Formen von Diskriminierung ohne diese gleichzusetzen oder zu hierarchisieren
- setzt bei Diskriminierungserfahrungen der Einzelnen an
- betont die Gleichwertigkeit von allen Menschen und die Anerkennung von Unterschieden auf der Basis von Gemeinsamkeiten
- ist ein nie abgeschlossener Lern- und Reflexionsprozess

Netzwerk Vielfalt

Das Netzwerk Vielfalt besteht aus verschiedenen sozialen und bildungspolitischen Einrichtungen und Teilnehmenden. Es ist im Landkreis Neustadt a. d. Aisch angesiedelt.
Wir beschäftigten uns mit gesellschaftlicher Vielfalt und suchen gemeinsam nach einem wertschätzenden und inklusiven Weg in unseren Einrichtungen. Wir üben uns gemeinsam darin, Inklusion vielfältiger zu betrachten und das Anti-Bias Konzept in kleinen Schritten in unsere tägliche Praxis mitzunehmen.
In unseren regelmäßigen Treffen wollen wir miteinander reden, voneinander lernen und gemeinsam neue Perspektiven erarbeiten.
Zu Beginn gibt es immer einen kleinen thematischen Anti-Bias Input.

Werde auch Du Teil des Netzwerkes Vielfalt !

Kontakt:

Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Bildungsbeauftragte
heidi.wolfsgruber@elkb.de - 09339 9899997

Kathrin Okafor, Anti-Bias Trainerin
kathrin.okafor@gmail.com - 0173 2076692

Kathrin Okafor ist Sozialpädagogin (B.A.), Anti-Bias Trainerin und machtkritische Bildungsreferentin.
Sie gibt Workshops zum Anti-Bias Ansatz sowie Fortbildungen rund um den Themenkomplex Diversity: Vielfalt, Haltung, Inklusion, Vorurteile, Diskriminierung und Macht

© Sensum · Wiesbaden · 2007/2019 · www.sensum.de

von- und miteinander lernen

Vielfalt neu sehen – wertschätzend und inklusiv

bei sich selbst anfangen: Diskriminierung sichtbar machen!

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Evangelisch-Lutherisches Dekanat Uffenheim

Diakonie Neustadt-Aisch

MITEINANDER REDEN

bildung evangelisch
chen Tauber und Aisch

Unser Angebot

Wir laden ein
Hast Du Schnittpunkte mit den Themen Vielfalt, Inklusion, Vorurteile, Diskriminierung und Macht?

Wir laden Dich ein mitzumachen und teilzuhaben, um eine vielfaltsbewusste Haltung zu gewinnen.

Workshop
Ein kostenfreier Anti-Bias-Workshop findet statt am:
Fr, 26. September 2025, 16 Uhr bis 20 Uhr und
Sa, 27. September 2025, 9 Uhr bis 17 Uhr
im Haus der Kirche, Ringstraße 25, 97215 Uffenheim

Aktionen
Verschiedene Aktionen sind im Raum Uffenheim und in der Region zwischen Tauber und Aisch geplant.
Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unserer Homepage www.bildung-evangelisch.com

Wir laden dich ein!

Wir kommen
Wir kommen in Eure Einrichtung, um zu helfen die eigene Sicht grundsätzlich zu weiten. Jeder und jede kann auf diese Weise zu einer Multiplikatorin* tiefer Wertschätzung werden.

- Erzieherinnen und Eltern in Kitas
- Schülerinnen und Lehrerinnen in Schulen
- Leitende und Pflegende in diakonischen Einrichtungen
- Verantwortliche in Beratungsstellen

Wir bringen mit
Dabei haben wir einen Koffer voller Fachliteratur und Kinderbücher für ganz verschiedene Altersstufen.
Auf der „Diversitätsschaukel" kann jeder und jede Platz nehmen und spielerisch ins Schwingen kommen.
Dazu gibt es Karten mit Statements oder Fragen, die einladen, auf Augenhöhe miteinander zu reden und sich über die je eigene Sichtweise auszutauschen.

Wir bringen mit

Unsere Vision

Unser aller Erfahrung
Alle Menschen machen die Erfahrung der Geringschätzung durch andere und alle Menschen diskriminieren andere - oftmals ungewollt und ohne dass es bewusst ist.

Unsere Motivation
Wir wollen ganz bewusst in unserem ländlich geprägten Raum darauf aufmerksam machen, dass auch hier eine vielfältige Gesellschaft bereits Realität ist.

Unser Ziel
Vielfalt als Gewinn anerkennen zu lernen. Die Chancen sehen lernen die Vielfalt mit sich bringt.

Unsere Unterschiedlichkeiten lassen uns gegenseitig profitieren und wachsen und führen zum Erkennen von Gemeinsamkeiten und Verbinden uns letztendlich mehr sie uns trennen.

Wir wünschen uns